

Individuelle, wohnortnahe Unterstützung für ältere Menschen in Kranichsteir

Die Gemeindepflegerinnen stellen sich vor

Kranichstein (pk). Mit Beginn des neuen Jahres haben Nurcan Yildiz (ausgebildete Altenpflegerin) und Patrizia Krech (staatlich anerkannte Sozialpädagogin) ihre Arbeit als Gemeindepflegerinnen in Kranichstein aufgenommen. Sie sind neben dem Verein Hiergeblieben e.V. eine weitere, direkt im Stadtteil vertortete Anlaufstelle für die Anliegen der älteren Bewohner und Bewohnerinnen und bieten kostenlos individuelle Beratung, Information und Unterstützung an. Als Gemeindepflegerinnen leisten Nurcan Yildiz und Patrizia Krech vor allem aufsuchende Arbeit. So führen sie beispielsweise auf Wunsch Hausbesuche durch und ermitteln im persönlichen Kontakt und Austausch den individuellen Bedarf an medizinischer und pflegerischer Versorgung sowie Alltagshilfe und sozialer Teilhabe. Das übergeordnete Ziel ist dabei immer, die Menschen dabei zu unterstützen, möglichst lange, gut versorgt, zuhause wohnen bleiben zu können. Hierfür ist eine gute Vernetzung der Gemeindepflegerinnen mit weiteren Anlaufstellen wie zum Beispiel dem Pflegestützpunkt, den ambulanten Pflegediensten, Mahlzeitendiensten, den Hausarztpraxen und Apotheken notwendig.

Die Gemeindepflege in Kranichstein ist Teil eines Förderprogramms des Hessischen Ministeriums für Soziales und



Integration, das die Stadt Darmstadt für Kranichstein beantragt und für den Zeitraum 2024 – Ende 2025 bewilligt bekommen hat. Weiterhin ist sie an die Gemeinwesenarbeit der Stadtteilwerkstatt unter der Trägerschaft der Regionalen Diakonie Darmstadt-Dieburg angegliedert. Die Gemeindepfleger:innen kooperieren eng mit dem Verein Hiergeblieben e.V., der sich bereits seit zehn Jahren für eine möglichst umfassende Versorgung der älteren Menschen im Stadtteil einsetzt und bereits ein großes Angebot an Teilhabemöglichkeiten geschaffen hat.

In Kranichstein haben Nurcan Yildiz und Patrizia Krech den Auftrag, insbesondere ältere Migrantinnen und Migranten, die Unterstützungsangebote bislang nur wenig oder gar

nicht nutzen, aktiv aufzusuchen und besser zu erreichen.

Die Bürosprechzeiten sind derzeit Mo.: 9.15–13.30 Uhr in der Stadtteilwerkstatt, Mirjam-Pressler-Straße 21.

Di.–Mi.: 9.15–13.30 Uhr im Service-Büro der Stadtteilwerkstatt im Luise-Büchner-Haus, Mirjam-Pressler-Straße 10, 1. OG.

Donnerstag wird ab dem 15. Februar von 9–12 Uhr eine Offene Sprechstunde im Mittmachladen Chillai im Einkaufszentrum stattfinden. Sie sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen!

Als Gemeindepfleger:innen sind Nurcan Yildiz und Patrizia Krech jedoch auch häufig unterwegs. Sie sind dann via Handy unter der Nummer 0151-22118414 oder 0151-43100648 zu erreichen.